


<p>1. Name und Anschrift der Zertifizierungsorganisation</p> <p>1.1. Name: ZER-QMS, Zertifizierungsstelle, Qualitäts- und Umweltgutachter GmbH</p> <p>1.2. Straße: Volksgartenstr. 48</p> <p>1.3. Staat: DE Bundesland: NW Postleitzahl: 50677 Ort: Köln</p>	<p>2.</p> 
<p>3. Angaben zum Zertifikat</p> <p>3.1. Nummer des Zertifikats (durch die Zertifizierungsorganisation frei zu vergeben): 311/Z2506/Efb</p> <p>3.2. Erstmalige Zertifizierung <input type="checkbox"/> oder Folgezertifizierung <input checked="" type="checkbox"/></p> <p>3.3. Vorgangsnummer (soweit von der Behörde erteilt):</p> <p>3.4. Das Zertifikat beinhaltet 3 Anlage(n).</p> <p>3.5. <input type="checkbox"/> Das Zertifikat wird nur für einen bestimmten Betriebsteil erteilt (siehe Anlage(n)).</p> <p>3.6. <input type="checkbox"/> Das Zertifikat wird nur für bestimmte Abfallarten, Tätigkeiten oder Standorte erteilt (siehe Anlage(n)).</p> <p>3.7. Das Zertifikat ist gültig bis zum 25.10.2019</p>	
<p>4. Name und Anschrift des Entsorgungsfachbetriebes (Hauptsitz)</p> <p>4.1. Name: Recybell Umweltschutzanlagen GmbH & Co. KG</p> <p>4.2. Straße: Niederahrer Straße 2</p> <p>4.3. Staat: Deutschland Bundesland: RP Postleitzahl: 56421 Ort: Boden</p> <p>4.4. Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister (sofern Eintrag erfolgt ist): Registernummer (HRA, HRB etc.): HRA 3538 Registergericht: AG Montabaur</p>	
<p>5. Der Betrieb ist berechtigt, im Hinblick auf die in der Anlage zu diesem Zertifikat genannten Standorte, Tätigkeiten und Abfallarten, das Überwachungszeichen der obengenannten technischen Überwachungsorganisation oder Entsorgungsgemeinschaft und die Bezeichnung</p> <p style="text-align: center;">„Entsorgungsfachbetrieb“</p> <p>gemäß § 56 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in Verbindung mit der Entsorgungsfachbetriebeverordnung zu führen.</p>	
<p>5.1. Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG:</p> <p>Zur Zertifizierung als Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG siehe Anlage(n) nicht zutreffend.</p>	
<p>5.2. Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV:</p> <p>Zur Anerkennung als Annahmestelle/Rücknahmestelle/Demontagebetrieb/Schredderanlage/sonstige Anlage(n) zur weiteren Behandlung nach § 2 Absatz AltfahrzeugV siehe Anlage(n) nicht zutreffend.</p>	
<p>6. Prüfdatum: 26.04.2018</p>	<p>7. Sachverständiger, der die Überprüfung durchgeführt hat:</p> <p>7.1. Name: vom Bauer Vorname: Ralf</p> <p>7.2. Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform):</p> <p style="text-align: center;"><i>Ralf vom Bauer</i></p>
<p>8. Ausstellungsdatum:</p> <p><i>31.05.2018</i></p>	<p>9. Leiter/Leiterin der Zertifizierungsorganisation:</p> <p>9.1. Name: Behrens Vorname: Frank</p> <p>9.2. Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform):</p> <p style="text-align: center;"><i>Frank Behrens</i></p>



Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

Anlage 1 zum Zertifikat mit der Nummer 311/Z2506/Efb

Name des Entsorgungsfachbetriebes: **Recybell Umweltschutzanlagen GmbH & Co. KG**

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1. Bezeichnung des Standorts: **Sortier- und Aufbereitungsanlage**

1.2. Straße: **Niederahrer Straße 2**

1.3. Staat: **Deutschland** Bundesland: **RP** Postleitzahl: **56412** Ort: **Boden**

2. Zertifizierte Tätigkeiten

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und(oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1. Sammeln

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1. Nur deutschlandweit

2.1.2. Weltweit

2.2. Befördern

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1. Nur deutschlandweit

2.2.2. Weltweit

2.3. Lagern

Kennnummer nach § 28 NachwV: G00632076

2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.4. Behandeln

Kennnummer nach § 28 NachwV: G00632076

2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.5. Verwerten

Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend

abschließend

2.5.1. Vorbereitung zur

Wiederverwendung

2.5.2. Recycling

2.5.3. Sonstige Verwertung

2.6. Beseitigen

Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend

abschließend

2.7. Handeln

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1. Nur deutschlandweit

2.7.2. Weltweit

2.8. Makeln

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1. Nur deutschlandweit

2.8.2. Weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Sortier- und Aufbereitungsanlage

Bereitstellungslager

Sortier- und Aufbereitungsanlage für Abfälle zur Verwertung

3.1. Nur bei zertifizierter Erstbehandlung im Sinne des § 21 ElektroG

Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft und die Anlage gilt als zertifizierte Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG. **nicht zutreffend**

3.2. Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV

Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft gilt als **nicht zutreffend**

3.2.1. Annahmestelle.

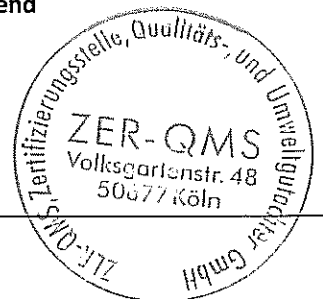
3.2.2. Rücknahmestelle.

3.2.3. Demontagebetrieb.

3.2.4. Schredderanlage.

3.2.5. Sonstige Anlage zur weiteren

Behandlung.



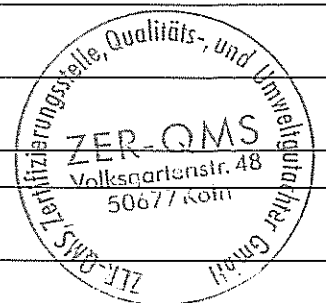


Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

4. Abfallarten nach Anhang zur AVV:

- 4.1. alle Abfallarten
- 4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3. alle gefährlichen Abfälle
- 4.4. bestimmte Abfallarten

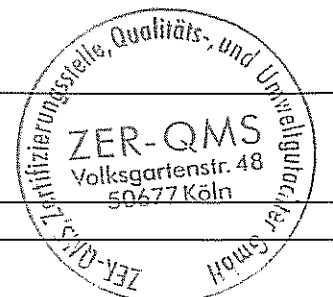
Abfallschlüssel <small>(ggf. mit „*“-Eintrag)</small>	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
02 01 04	Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)	
02 01 07	Abfälle aus der Forstwirtschaft	
02 01 10	Metallabfälle	
03 01 01	Rinden- und Korkabfälle	
03 01 05	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	
03 03 01	Rinden- und Holzabfälle	
03 03 07	Mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen	
03 03 08	Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling	
04 01 08	Chromhaltige Abfälle aus gegerbtem Leder (Abschnitte, Schleifstaub, Falzspäne)	
04 01 09	Abfälle aus der Zurichtung und dem Finish	
04 02 09	Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)	
04 02 15	Abfälle aus dem Finish mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 14 fallen	
04 02 21	Abfälle aus unbehandelten Textilfasern	
04 02 22	Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern	
07 02 13	Kunststoffabfälle	
07 05 14	feste Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 13 fallen	
09 01 07	Filme und fotografische Papiere, die Silber oder Silberverbindungen enthalten	
09 01 08	Filme und fotografische Papiere, die kein Silber und keine Silberverbindungen enthalten	
09 01 10	Einwegkameras ohne Batterien	
09 01 12	Einwegkameras mit Batterien mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 11 fallen	
10 09 06	Gießformen und –sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen	
10 09 08	Gießformen und –sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen	
10 09 12	andere Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 11 fallen	
10 10 06	Gießformen und –sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 05 fallen	
10 10 08	Gießformen und –sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07 fallen	
10 10 12	andere Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 11 fallen	
10 12 06	verworfenen Formen	
10 12 08	Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)	





Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

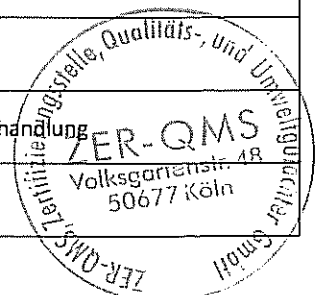
10 13 11	Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen	
10 13 14	Betonabfälle und Betonschlämme	
12 01 01	Eisenfeil- und -drehspäne	
12 01 02	Eisenstaub und -teilchen	
12 01 03	NE-Metallfeil- und -drehspäne	
12 01 04	NE-Metallstaub und -teilchen	
12 01 05	Kunststoffspäne und -drehspäne	
12 01 13	Schweißabfälle	
12 01 17	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen	
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	
15 01 03	Verpackungen aus Holz	
15 01 04	Verpackungen aus Metall	
15 01 05	Verbundverpackungen	
15 01 06	gemischte Verpackungen	
15 01 07	Verpackungen aus Glas	
15 01 09	Verpackungen aus Textilien	
15 02 03	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen	
16 01 03	Altreifen	
16 01 12	Bremsbeläge mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11 fallen	
16 01 17	Eisenmetalle	
16 01 18	Nichteisenmetalle	
16 01 19	Kunststoffe	
16 01 20	Glas	
16 02 14	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen	
16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bauteile mit Ausnahme derjenigen die unter 16 02 15 fallen	
16 03 04	anorganische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 03 fallen	
16 03 06	organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen	
16 05 09	Gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06, 16 05 07 oder 16 05 08 fallen	
16 08 03	Gebrauchte Katalysatoren, die Übergangsmetalle 33) oder deren Verbindungen enthalten, a.n.g.	
16 08 04	gebrauchte Katalysatoren von Crackprozessen (ausser 16 08 07)	
16 11 02	Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 01 fallen	
16 11 04	andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 03 fallen	
16 11 06	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 05 fallen	
17 01 01	Beton	





Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

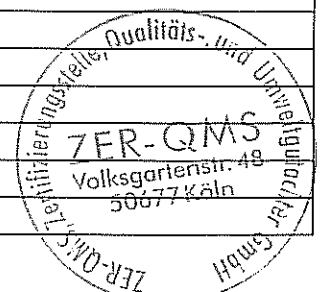
17 01 02	Ziegel	
17 01 03	Fliesen und Keramik	
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	
17 02 01	Holz	
17 02 02	Glas	
17 02 03	Kunststoff	
17 03 02	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen	
17 04 01	Kupfer, Bronze, Messing	
17 04 03	Blei	
17 04 04	Zink	
17 04 05	Eisen und Stahl	
17 04 06	Zinn	
17 04 07	gemischte Metalle	
17 04 11	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen	
17 05 04	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	
17 05 06	Baggergut mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 05 05 fällt	
17 05 08	Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt	
17 06 04	Dämmmaterial, mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt	
17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen	
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	
18 01 07	Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06	
18 01 09	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 08 fallen	
18 02 03	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden	
18 02 06	Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 05 fallen	
18 02 08	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 07 fallen	
19 01 02	Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt	
19 01 12	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen	
19 01 18	Pyrolyseabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 17 fällt	
19 01 19	Sande aus der Wirbelschichtfeuerung	
19 02 03	vorgemischte Abfälle, die ausschließlich nicht gefährlichen Abfällen bestehen	
19 02 10	brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen	
19 03 05	stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 04 fallen	Keine Behandlung
19 03 07	verfestigte Abfälle mit Ausnahme derjenigen die unter 19 03 06 fallen	





Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

19 04 01	verglaste Abfälle	
19 05 01	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	
19 05 02	nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen	
19 05 03	nicht spezifikationsgerechter Kompost	
19 06 04	Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen	
19 06 06	Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen	
19 08 01	Sieb- und Rechenrückstände	
19 08 02	Sandfangrückstände	
19 09 01	feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände	
19 09 05	gesättigte oder gebrauchte Ionenaustauscherharze	
19 10 01	Eisen- und Stahlabfälle	
19 10 02	NE-Metall-Abfälle	
19 10 04	Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen	
19 10 06	andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen	
19 12 01	Papier und Pappe	
19 12 02	Eisenmetalle	
19 12 03	Nichteisenmetalle	
19 12 04	Kunststoff und Gummi	
19 12 05	Glas	
19 12 07	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	
19 12 08	Textilien	
19 12 09	Mineralien (z. B. Sand, Steine)	
19 12 10	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	
19 12 12	sonstige Abfälle (einschl. Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	
19 13 02	feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen	
20 01 01	Papier und Pappe	
20 01 02	Glas	
20 01 10	Bekleidung	
20 01 11	Textilien	
20 01 28	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen	
20 01 30	Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen	
20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen	
20 01 38	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	
20 01 39	Kunststoffe	
20 01 40	Metalle	
20 02 01	biologisch abbaubare Abfälle	
20 02 02	Boden und Steine	
20 02 03	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle	
20 03 01	gemischte Siedlungsabfälle	
20 03 02	Marktabfälle	
20 03 03	Straßenkehrsicht	





Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

20 03 06	Abfälle aus der Kanalreinigung	
20 03 07	Sperrmüll	





Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

Anlage 2 zum Zertifikat mit der Nummer 311/Z2506/Efb

Name des Entsorgungsfachbetriebes: **Recybell Umweltschutzanlagen GmbH & Co. KG**

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

- 1.1. Bezeichnung des Standorts: **Zwischenlager Holz**
 1.2. Straße: **Niederahrer Straße 2**
 1.3. Staat: **Deutschland** Bundesland: **RP** Postleitzahl: **56412** Ort: **Boden**

2. Zertifizierte Tätigkeiten

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und(oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- | | |
|--|--|
| 2.1. Sammeln <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: |
| 2.1.1. Nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.1.2. Weltweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.2. Befördern <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: |
| 2.2.1. Nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.2.2. Weltweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.3. Lagern <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: G00632076 |
| 2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2.4. Behandeln <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: |
| 2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.5. Verwerten <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: |
| <input checked="" type="checkbox"/> vorbereitend | <input type="checkbox"/> abschließend |
| 2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.5.2. Recycling <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.5.3. Sonstige Verwertung <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.6. Beseitigen <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: |
| <input checked="" type="checkbox"/> vorbereitend | <input type="checkbox"/> abschließend |
| 2.7. Handeln <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: |
| 2.7.1. Nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.7.2. Weltweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.8. Makeln <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: |
| 2.8.1. Nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.8.2. Weltweit <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Zwischenlagerung von Altholz der Kategorie A IV

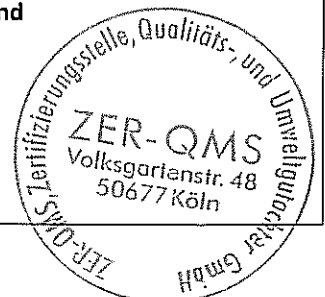
3.1. Nur bei zertifizierter Erstbehandlung im Sinne des § 21 ElektroG

Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft und die Anlage gilt als zertifizierte Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG. **nicht zutreffend**

3.2. Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV

Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft gilt als **nicht zutreffend**

- | | |
|---|--------------------------|
| 3.2.1. Annahmestelle. | <input type="checkbox"/> |
| 3.2.2. Rücknahmestelle. | <input type="checkbox"/> |
| 3.2.3. Demontagebetrieb. | <input type="checkbox"/> |
| 3.2.4. Schredderanlage. | <input type="checkbox"/> |
| 3.2.5. Sonstige Anlage zur weiteren Behandlung. | <input type="checkbox"/> |



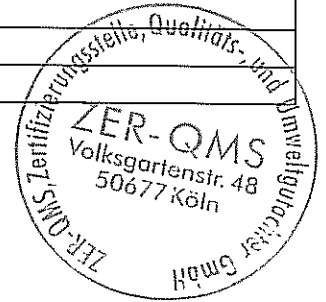


Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

4. Abfallarten nach Anhang zur AVV:

- 4.1. alle Abfallarten
- 4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3. alle gefährlichen Abfälle
- 4.4. bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel <small>(ggf. mit „*“-Eintrag)</small>	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind (nur Holz)	
17 02 04*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind (nur Holz)	
19 12 06*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	
20 01 37*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	





Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

Anlage 3 zum Zertifikat mit der Nummer 311/Z2506/Efb

Name des Entsorgungsfachbetriebes: **Recybell Umweltschutzanlagen GmbH & Co. KG**

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1. Bezeichnung des Standorts: **Vergärungsanlage**

1.2. Straße: **Niederahrer Straße 2**

1.3. Staat: **Deutschland** Bundesland: **RP** Postleitzahl: **56412** Ort: **Boden**

2. Zertifizierte Tätigkeiten

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und(oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- | | | |
|--|-------------------------------------|--|
| 2.1. Sammeln | <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: |
| 2.1.1. Nur deutschlandweit | <input type="checkbox"/> | |
| 2.1.2. Weltweit | <input type="checkbox"/> | |
| 2.2. Befördern | <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: |
| 2.2.1. Nur deutschlandweit | <input type="checkbox"/> | |
| 2.2.2. Weltweit | <input type="checkbox"/> | |
| 2.3. Lagern | <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: G00651283 |
| 2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| 2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) | <input type="checkbox"/> | |
| 2.4. Behandeln | <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: G00651283 |
| 2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| 2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) | <input type="checkbox"/> | |
| 2.5. Verwerten | <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: G00651283 |
| <input type="checkbox"/> vorbereitend | | <input checked="" type="checkbox"/> abschließend |
| 2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung | <input type="checkbox"/> | |
| 2.5.2. Recycling | <input type="checkbox"/> | |
| 2.5.3. Sonstige Verwertung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| 2.6. Beseitigen | <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: |
| <input type="checkbox"/> vorbereitend | | <input type="checkbox"/> abschließend |
| 2.7. Handeln | <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: |
| 2.7.1. Nur deutschlandweit | <input type="checkbox"/> | |
| 2.7.2. Weltweit | <input type="checkbox"/> | |
| 2.8. Makeln | <input type="checkbox"/> | Kennnummer nach § 28 NachwV: |
| 2.8.1. Nur deutschlandweit | <input type="checkbox"/> | |
| 2.8.2. Weltweit | <input type="checkbox"/> | |

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Lagern: Annahmestelle für feste und flüssige Abfälle (Vergärungsanlage)

Behandeln: Anlage zur Behandlung von organischen Abfällen (Vergärungsanlage)

Verwerten: Vergärungsanlage (Verwertung von Biogas und Gärrückständen)

3.1. Nur bei zertifizierter Erstbehandlung im Sinne des § 21 ElektroG

Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft und die Anlage gilt als zertifizierte Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG. **nicht zutreffend**

3.2. Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV

Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft gilt als **nicht zutreffend**

- | | |
|---|--------------------------|
| 3.2.1. Annahmestelle. | <input type="checkbox"/> |
| 3.2.2. Rücknahmestelle. | <input type="checkbox"/> |
| 3.2.3. Demontagebetrieb. | <input type="checkbox"/> |
| 3.2.4. Schredderanlage. | <input type="checkbox"/> |
| 3.2.5. Sonstige Anlage zur weiteren Behandlung. | <input type="checkbox"/> |





Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG (entsprechend Anlage 3 der EfbV)

4. Abfallarten nach Anhang zur AVV:

- 4.1. alle Abfallarten
- 4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3. alle gefährlichen Abfälle
- 4.4. bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
02 01 01	Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen	
02 01 03	Abfälle aus pflanzlichem Gewebe	
02 01 06	Tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt	
02 01 07	Abfälle aus der Forstwirtschaft	
02 02 02	Abfälle aus tierischem Gewebe	
02 02 03	Für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
02 02 04	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	
02 02 99	Abfälle a. n. g.	
02 03 01	Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen	
02 03 04	Für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
02 03 05	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	
02 03 99	Abfälle a. n. g.	
02 04 03	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	
02 05 01	Für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
02 05 99	Abfälle a. n. g.	
02 06 01	Für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
02 06 03	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	
02 07 01	Abfälle aus der Wäsche, Reinigung und mechanischen Zerkleinerung des Rohmaterials	
02 07 02	Abfälle aus der Alkoholdestillation	
02 07 04	Für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
02 07 05	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	
02 07 99	Abfälle a. n. g.	
07 05 99	Abfälle a. n. g.	
16 10 02	wässrige flüssige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 01 fallen	
19 09 01	feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände	
19 12 12	sonstige Abfälle (einschl. Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	
20 01 08	biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	
20 01 25	Speiseöle und -fette	
20 02 01	biologisch abbaubare Abfälle	
20 03 01	gemischte Siedlungsabfälle	
20 03 02	Marktabfälle	

